:: Kleine Anzeigen deutscher Firmen ::

Dr. Neuman
Deutscher Zahnarzt
Office Phone 2488 — Haus 2465

Dr. L. Schulman
Deutscher Arzt und Chirurg
Office Phone 4356 — Haus 3935

105—20th St. Westside Saskatoon

Zimmer 1 und 2 Hopkins Block, gegenüber King Edward Hotel und über Birney's Hardware. Ecke Ave. A und 20th St. West.

Telephone:
Office 2724 Haus 91393
Dr. Karl Biro
vorm. Chefarzt der Budapester Poliklinik. Fortbildungskurse in Wien, Frankfurt a/M. Arzt für innere und wirurgische Krankheiten.

Telephone: 3011—4389.
Dr. A. Singer
Zahnarzt
Altbekannter deutschsprechender In Allan jeden Mittwoch.

123—20th Street West, West Side, Saskatoon.
Gegenüber Adilman's Store.
Auf Anfrage deutscher Korrespondenz.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
(Etabliert 1907)
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Canada.
Geld auf Grundeigentum.
Wir spezialisieren in Testamente und Hinterlassenschaften.
Sterling Trust Gebäude, Ecke Rose Str. und Elite Avenue
— Gegenüber City Hall, Regina —
J. Emil Dörr, LL.B., K.C.
W. W. Guggisberg, B.A.

H. S. Seibel,
B.A., LL.B.
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar.
504 Northern Crown Bldg.,
Scarth Straße, nebst Post-Office.
Phone 29620 Regina, Sask.

Tingley, Malone & Deis
A. R. Tingley, K.C.
J. C. Malone.
Peter S. Deis, LL.B.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
715 McCallum-Hill Bldg.
Regina, Sask.
In Vibank, Odessa und Kendal jeden Freitag und Samstag.

Noonan & Friedgut
Advokate, Rechtsanwälte und Notare.
A. H. Friedgut, B.A., LL.B.
Edward D. Noonan
212 Broder Building
Phone 8528 Regina, Sask.
Wir sprechen Deutsch.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104, Darke Block. — James Balfour, K. C.; Charles W. Hoffman. Rechtsanwälte für die Bank of Montreal.

N. W. Schaffer
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar
Erteilt Rat in allen Rechtssachen.
211 Avenue Bldg.
Phone 6042. Saskatoon, Sask.

Patente

Erfinder!
Schreiben Sie um Einzelheiten über Anmeldung eines Patents für Ihre Erfindung. Strengste Diskretion. Gebühren mäßig.
E. Weiße,
718 McIntyre Block, Winnipeg
Phone 27458.

Beauty-Parlours

Capital Beauty Parlor
Das Neueste in Dauerwellen, komplett $6.00. Marcell, 50 Cts.
Gute Arbeit garantiert.
Telephon 29875
1757 Hamilton Straße.

Er kennt sich! „Sie sind fromm geworden, höre ich?" — „Ja, ich danke Gott täglich auf den Knien, daß ich nicht einer meiner Gläubiger bin."

Zahnärzte

Dr. B. J. Gittermann, Zahnarzt. 102 Wesman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

Dr. H. Hoffer, Zahnarzt, 403 Sterling Trust Bldg., Regina, Sask. Es wird Deutsch gesprochen. Office Telephon 5732; Haustel. 5811.

Drs. C. H. Weicker, L. W. Gemmill und H. J. Kennedy, Zahnärzte, 210 Broder Bldg., 11. Avenue u. Rose Str., Regina. — Telephon Nr. 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt
Regina.
105—108 Westman Chambers,
Rose Straße — Telephone 22937.
Regina, Sask.

Optiker

Dr. F. T. PARKER
Registrierter Berufs-Optometrist und Augen-Spezialist.
Augen untersucht und Brillen angepaßt.
Auf Verabredungen auch Abends geöffnet.
Phone 6024 Phone 22266
1819 Scarth St., Regina.

H. S. McClung, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebäude, Regina, Sask.

Barbiere

The Capital Barber Shop
1757 Hamilton Street,
N. Knorn, Eigentümer.
Billiards und Bad

Apotheken

Deutsche Apotheke
W. Massig, Eigentümer
Empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel etc. etc. in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Massig, P. O. Box 124,
Regina, Sask.

Versicherungen

Adam Huck
Vibank, Sask.
Real Estate und Versicherung, Eideskommissar und Notare.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt, Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente usw.
Versicherungen:
Lebens- und Hagel-Versicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobile gegen Feuer u. Diebstahl

Hotels

Hotel Regina
1744 Osler St., Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Metropole Hotel
1½ Block vom Bahnhof
Deutsches Haus.
Innen neu renoviert.
Alles in erstklassigem Zustand.
Beste Bedienung.
Zimmer $1.00 aufwärts, einschließlich Bad.
Halte mich meinen deutschen Freunden bestens empfohlen.
F. W. Elcombe
Regina, Sask.

Wo schlafen wir?
Farmers Rooms
1735 Halifax Str., Regina
Schöne, reine Zimmer zu 50c.
Bett 25c.
S. W. Ehmann,
Eigentümer

Deutsches Restaurant
A. Romankiewicz.
1324—10. Ave. Phone 8953.
Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. Im Zentrum des deutschen Stadtteiles. Beste und freundlichste Bedienung. Besuchen Sie uns wenn nächstes Mal in Regina.
Gute Mahlzeiten. — Gute Betten.
Mäßige Preise.
Renoviert und mit neuen Möbeln ausgestattet.

Wer Land oder Lots kaufen oder verkaufen will wende sich an
A. Romankiewicz
1324—10. Ave.

Färbereien

Senden Sie Ihre schmutzigen Kleidungsstücke zu My Wardrobe und Parisian Färberei und Putzanstalt, 1843 Robinson Str., Regina. — Männeranzüge, trockengereinigt u. gebügelt für $1:50.

Geld zu verleihen

Geld zu verleihen
auf
verbessertes Farm- und Stadteigentum.
International Loan Co.
404 Trust & Loan Bldg.,
Winnipeg.

Photographen

Photographien die anders sind.
Von Fürstlichkeiten und Vizekönigen empfohlen!
Höchste Auszeichnung auf internationalen Ausstellungen!
Unsere Photographien sind überall wegen ihrer Schönheit und meisterhaften Ausführung bekannt.
Kodakbilder für geschäftliche und private Zwecke.
Sie zahlen bei uns nicht mehr als anderswo.
E. C. Rossie
Photo-Studio
1731 Scarth Street, Regina.
Telephon 23678.

— In der sonnenverbrannten Ortschaft Ben Guerir, die von den Wüstensöhnen als der heißeste Platz in ganz Afrika bezeichnet wird, wurde am 27. August eine Hitzetemperatur von 131 Grad Fahrenheit registriert.

Zu verkaufen

B.C. Blättertabak in Bundel, bei Veselsky, Holly Lodge, Vancouver, B.C.

Habe noch Gänse-Federn zu verkaufen zu 1 Dollar das Pfund portofrei. H. Walter, Raley, Alta.

Bei einer Einlage von $200—300 erhält anständigen Deutscher eine gute Anstellung. Kapital wird sichergestellt. Offerten womöglich mit Bild an Box 53, „Der Courier", 1835 Halifax Str., Regina.

Für Geflügelzucht
Habe noch eine größere Anzahl Mammoth bronze Turkey Goblers zu verkaufen, feine schwere Vögel. Gewicht 23 bis 26 Pfund, garantiert. Preis $4.00. Elrose Dairy Farm, Elrose, Sask.

Zu verkaufen.
Eine fast neue deutsche Solo-Trompete, Präzision Handarbeit, Pariser Stimmung, 330 Schwingungen. Garantiert feinste Stimmung, leichteste Ansprache, bei großen süddeutschen Musikweltkämpfen nur erste Preise erringen. Für den Preis von nur $60.00 von Geo. Fren, McMahon, Sask.

Milchfarm zu verkaufen.
Wir haben eine Sektion Land bei guter Stadt an der C.N.R. zum schnellen Verkauf. Nahe bei kooperativem Markt; die Entfernung von Saskatoon ist so, daß leicht geliefert werden kann. — Prachtvolle Gebäude, tiefer Brunnen. Wer eine angemessene Barzahlung machen kann, kann die Farm sofort übernehmen. Sehr annehmbare Zahlungsbedingungen sowie Preis können vereinbart werden. Wegen weiterer Einzelheiten wende man sich persönlich oder schriftlich an:
CANADA PERMANENT MORTGAGE CORP'N,
1778 Scarth St., Regina.
Wir haben ferner eine Sektion hervorragend gutes Weizenland im Distrikt Davidson mit 200 Acker unter Sommerbrache. Mittelgute Gebäude. Wirklich günstiger Kauf für Bona-Fide-Käufer.

Für Siedler
Schönes offenes nicht verbessertes Land nahe Winnipeg $16.00 per Acker. Anzahlung $1.00 per Acker, Abzahlung $1.00 per Acker jährlich u. 6% Zinsen. Geflügelzüchter können 20 Acker erwerben. Abnahmestelle für Eier bei Bargeld soll geschaffen werden. — 160 Acker Prärie-Land leicht zubr. $8.00 per Acker u. 6% Zinsen jährlich. Anzahlung $100. Rest nach Vereinbarung. — 160 Acker alle Gebäude $20.00 per Acker und 6% Zinsen jährlich. Anzahlung $150. Rest Ernteabzahlung. Schreiben Sie an
A. Schuhl, Muenster, Sask., Box 61
und fügen Sie 2c Marke bei

Vancouver B.C.
Gelegenheitskäufe von fertigen Farmen in allen Größen u. Gattungen stets zur Hand. Auch rohes Farmland von $20.00 per Acker aufwärts. Alles Stadtnähe. Beste Bedingungen. Spezialist in Lulu Island Farms. Vermittle auch Häuser, Hotels und sonst alles Gewünschte. Reelle Bedienung Auskunft prompt.
Adolf Neipl,
455 West Pender St., Vancouver.
Behördl. autor. Landverkauf

Schicken Sie $1.00
dann bekommen Sie postfrei ein Pfund spezialfeingeschnittenen oder grobgeschnittenen Rauchtabak. Calgary Tobacco Co., 434—8th Ave. East, Calgary, Alta.

Sonderpreise für Holz
Pappelholz, trocken, per Cord **$6.50**
Pappelholz, grün, per Cord **$5.50**
in Kochherdlänge (12 Zoll) geschnitten und in Regina oder im Umkreis von 30 Meilen von Edenwold frei ins Haus geliefert.
In Waggonladungen: per Cord **$4.75**
F.O.B. Edenwold.
Phone 4740 Regina, oder
Gust. Mazies
Edenwold, Sask.

Ein deutsches Nachrichtenblatt in Ostafrika.

Die Interessengemeinschaft der deutschen Pflanzer im südwestlichen Hochland von Ostafrika hat sich ein Nachrichtenblatt „Das Hochland" geschaffen. Wenn das Blatt auch nur aus einigen hektographierten Mitteilungen besteht, so kann es doch zu einem wertvollen Bindeglied zwischen den teilweise weit verstreuten deutschen Siedlern werden.

Stellengesuche

Junger Deutsche, seit zwei Jahren in Canada, sucht Stellung auf der Farm. Angebote mit Angaben über Lohn und Arbeitsbedingungen sind zu richten an Box 76, „Der Courier", 1835 Halifax St., Regina, Sask.

Frau, 27 Jahre, mit zwei Kindern (5 und 2 Jahre) in ernster Notlage, sucht Stellung auf Farm oder in Stadt. Anfragen an Box 55, „Der Courier", 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Offene Stellen

Suche zum 1. April ältere Frau als Haushälterin. Sie hat für drei Personen zu kochen und muß einen Haushalt selbständig führen können. Lohn nach Uebereinkunft. Guter Platz für die richtige Person. Anfragen zu richten an S. H., McMahon, Sask., Box 65.

Allgemeine Anzeigen

Schimmelstute entlaufen. Kennzeichen: 3 Beine weiß bis zum Knie, hintere Oberschenkel mehr grau. Gewicht etwa 1200 Pfund, 8 Jahre alt, 2 kleine Gewächse unter Kinnknochen. Wer das Tier zurückbringt, erhält 85 Belohnung. Zuschriften erbeten an Ad. Knapp, Box 301, Southen, Sask.

Bin 4 Jahre im Lande und war immer auf Farm. Wer kinderloses Ehepaar für Farmarbeit braucht oder seine Farm um den dritten Teil der Ernte verpachten will, möge schreiben an J. K., Box 34, Bethune, Sask.

Deutscher Lehrer gibt deutschen Schreibleseunterricht, auch Geigen-, Gesang- und Klavierstunden, sowie Nachhilfe im Englischen, wenn gewünscht. Mäßige Preise. Anfragen an Box 82, „Der Courier", 1835 Halifax Str., Regina.

Auskünfte über Personen und Firmen in Deutschland und Nachbarländern, Nachforschungen, Ermittlungen durch behördlich beglaubigtes Institut. Besorgungen jeder Art! Reell — billig — schnell! durch E. Koch, Erfurt, Burgstraße 8, Deutschland. Bitte International. Rückportoschein mitsenden!

Heiratsgesuche

Deutscher Farmer, 32 Jahre, wünscht Bekanntschaft mit nettem Mädel. Ausführl. Zuschriften mit Bild erbeten an Box 74, „Der Courier", 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

---

2 Freunde, Ende 20, Reichsdeutsche, Heimstätter in deutsch-katholischer Siedlung im Nordwesten Canadas suchen Bekanntschaft mit 2 lieben deutschen Mädchen zwecks späterer Heirat. Zuschriften mit Bild erbeten unter Box 54, „Der Courier", 1835 Halifax Street, Regina, Sask.

Heiratsbekanntschaften! — Wünschen Sie Briefwechsel m. Damen (oder Herren) aus Deutschland u. Nachbarländern? — streng reell — So schreiben Sie um Photo (Alter, Beruf, Religion, angeben — 25c. für Unkosten mitsenden) an Adressen-Verlag E. Koch, Erfurt, Burgstraße 8, Deutschland.

Amerikan. Bürger als tschechischer Gesandter

Prag, Böhmen. — Karl Pergler, der frühere tschechoslowakische Gesandte in Washington, verlor soeben infolge seines amerikan. Bürgerrechts das Recht zur Bekleidung eines tschechischen Parlamentssitzes. Das Wahlgericht entschied, daß seine Ernennung zum ersten tschechoslowakischen Gesandten in Amerika nicht auch zugleich die Verleihung des Bürgerrechts mit sich brachte.

Pergler wanderte 1906 nach den Vereinigten Staaten aus und wurde Notar in Cedar Rapids, Ia. 1918 wurde er Sekretär Masaryks, als der letztere mit Wilson in Verhandlungen über die Errichtung der tschechoslowakischen Republik eintrat. Er wurde zunächst Gesandter in Washington und später in Tokio. In letzter Zeit war er jedoch verschiedene Male in Auseinandersetzungen mit Außenminister Benesch verwickelt.

Jeder Leser sei auch ein Werber für seine deutsche Zeitung.

Krebs
Geschwülste, Lupus behandelt ohne Messer oder Schmerzen. Alle Arbeit garantiert. Kommen oder schreiben Sie um freies Buch.
Dr. Williams Sanatorium, 525 University Ave. S. E. Minneapolis, Minn.

Auf großer Fahrt über Japan und China nach Europa

(Fortsetzung von Seite 9.)

mit außerordentlicher Zähigkeit an ihrer alten und — man muß es neidlos anerkennen — schönen Tracht fest, während der Mann sich entweder ganz oder doch teilweise in der Kleidung amerikanisiert hat. In Tokio und Yokohama sieht man indessen schon weniger die alte japanische Haarfrisur, anderswo schon noch mehr; ungefähr die Hälfte der Frauen trägt die hohe Frisur, die andere Hälfte glatt gescheitelt mit einem Knoten im Nacken; Bubikopf ist sehr selten zu sehen, dann meist auch zusammen mit moderner Kleidung. Die Kinder sind alle rund und pausbäckig, die kleinen Jungen gewöhnlich glattgeschoren, und die Mädels einfach herzig in einer Art Ponyfrisur. Die größeren Kinder, die in die Schule gehen, werden leider in eine recht häßliche uniformartige Kleidung gesteckt.

Es gibt verschiedene Arten pantoffelartiger Sandalen und Fußbekleidungen, alle festgehalten durch Riemen oder Bänder, welche zwischen großem Zeh und den übrigen Zehen durchgehen. Auch Filzschuhe und Strümpfe haben deswegen eine besondere Abteilung für den großen Zeh, ungefähr so wie bei uns die Fausthandschuhe. Sandalen sind meist aus Holz und es herrscht ein gewaltiges Geklapper auf einer belebten Straße. Bei schlechtem Wetter zieht man sich stelzartige Ueberschuhe an, die sicherlich die Füße trokken halten, obwohl es mir ein Rätsel ist, wie man darin gehen kann. Man trägt eigentlich keine Strümpfe, sondern nur kurze Socken, die Beine selbst sind unbekleidet, sogar bei Schnee und Kälte. Durch die Eigenart der Fußbekleidung hat sich das ganze Volk ein Schlürfen angewöhnt, und das läßt sich natürlich nicht über Nacht abgewöhnen, wenn die Leute ihre Füße in moderne Lederschuhe stecken. So kommt es denn, daß z. B. die sonst ganz gut disziplinierten Kellner in der besten Hotels in einer Weise daherlatschen (anders kann man das nicht bezeichnen) die fürchterlich ist.

(Fortsetzung folgt.)

Deutsche Schulen in Jugoslawi

(Fortsetzung von Seite 9)

mer sieht es natürlich in den Orten, wo es keine deutschen Abteilungen gibt, also ganz besonders in Kroatien, Slawonien und Nordbosnien. Dort haben sich zahlreiche Fälle ereignet, wo den Kindern bei Strafe verboten wurde, auf dem Schulweg und auf dem Schulhof sich in der Muttersprache zu unterhalten, ja, man hat sich nicht gescheut, die slawischen Schulkameraden zu niedrigen Spitzeldiensten zu verlocken. Im allgemeinen soll auch in diesen Gemeinden der Religionsunterricht in der Muttersprache erteilt werden. In Osieg mit seinen 13,000 Deutschen gibt es nicht eine einzige deutsche Klasse, ja nicht einmal deutschen Religionsunterricht (mit Ausnahme von 50 evangelischen Kindern), in Laibach bestehen für 2600 Deutsche gerade zwei Abteilungen mit 42 Kindern, die erwähnte Untersuchung stellte über 900 Fälle von „Namensanalyse" fest (ohne Slowenien!); man wird daher die Behauptung nicht übertrieben finden, daß nicht nur die 5000 Kinder, für die jetzt Schulgesuche eingereicht sind, sondern mindestens noch einmal soviel keine deutschen Worte in der Schule zu hören bekommen.

Nachdem schon seit 1922 die deutschen Bürgerschulen „abgebaut" wurden, haben sich die Verhältnisse immer mehr verschlechtert, so daß es heute eine einzige Bürgerschule gibt, die man vielleicht als deutsche bezeichnen kann. Das gleiche gilt für die Gymnasien; abgesehen von Slowenien gab es 1918 vier volle deutsche Gymnasien mit je acht Klassen, zwei mit je vier Klassen. Heute gibt es nur noch vier deutsche Parallelklassen am Gymnasium in Werbaß. Nach dieser Schilderung bedarf es nicht mehr vieler Worte um zu beweisen, daß die neue Verordnung des Unterrichtsministers, daß die Aufhebung der Namensanalyse, die Ausdehnung des deutschen Unterrichts, die Erlaubnis zur Errichtung von Kindergärten und vor allem die Genehmigung zur Errichtung einer Lehrerbildungsanstalt

von der allergrößten Bedeutung für das kulturelle Leben der deutschen Volksgruppe

sein wird, wenn sie ehrlich durchgeführt wird. Dazu bedarf es allerdings auch einer gründlichen Aenderung der geistigen Verfassung der mittleren und unteren Schulbehörden, denen eindeutig klarzumachen ist, daß die kulturelle Betätigung im Sinne des deutschen Volkstums weder die „staatliche und nationale Einheit" bedroht, noch sonst „staatsgefährlich und staatsfeindlich" ist. Als Unterpfand des guten Willens der Regierung nehmen wir nicht nur die Worte des Ministers, sondern auch die ersten Taten: von jenen 98 Schulgesuchen sind über 50 bewilligt worden.

Die neue Verordnung ist nur ein erster Schritt: es fehlen noch alle Möglichkeiten für ein deutsches Mittel- und höheres Schulwesen, es fehlen vor allem alle Möglichkeiten für eine Beteiligung der Deutschen am Schulwesen im Wege der Selbstverwaltung. Forderungen, die bereits in dem erwähnten Schulgesetzentwurf ganz klar zum Ausdruck gebracht sind. Die Deutschen Südslawiens werden jetzt betreet sein, von den gebotenen Möglichkeiten nach Kräften Gebrauch zu machen, wobei sie sich klar sind, daß große Opfer von ihnen gefordert werden.

Der verräterische Kniedrück

Daß ein Verbrecher am Tatorte keine Fingerabdrücke oder Fußspuren hinterlassen soll, hatte auch wohl jener Einbrecher in Belgrad gewußt, der bei seinem nächtlichen Besuche in der Villa eines reichen Geschäftsmannes daran gedacht hatte, Gummihandschuhe zu tragen und seine Stiefel, die deutliche Abdrücke in dem feuchten Boden hinterlassen hatten, schleunigst zu beseitigen, so daß man ihm, der aus anderen Gründen im Verdacht gekommen war, zunächst nichts nachweisen konnte. Aber eins hatte der sonst so Vorsichtige übersehen, daß nämlich auch das Knie Abdrücke hinterläßt, wenn man es auf die Erde drückt. Und das hatte der Betreffende getan. Die Polizei fand am nächsten Morgen einen sauberen Abdruck der Stelle, wo das Knie geruht hatte. Man nahm einen Gipsabguß und erhielt so ein wunderschönes Bild des — Hosenstoffes des Verdächtigen. Als man in dessen Beinkleid zudem noch am rechten Knie einen lehmigen Schmutzfleck entdeckte, dessen erdige Bestandteile sich im ultravioletten Licht als gleichfarbig mit der Erde im Garten des Beraubten erwiesen, half kein Leugnen mehr. Der Kniedrück war zum unwiderleglichen Zeugen geworden.

Neuer Abonnent
Bestellzettel

An „Der Courier", 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

Der Unterzeichnete bestellt hiermit den „Courier" und sendet sein erstes Lesegeld

$2.00 für das erste Jahr oder
$1.00 für das erste halbe Jahr

und ersucht um Gutschreibung des „Courier" für weitere drei Monate.

Name .....

Postamt ..... Provinz .....

Probenummern des „Courier" können Sie an folgende Adressen senden:

.....
.....
.....
.....
.....
.....